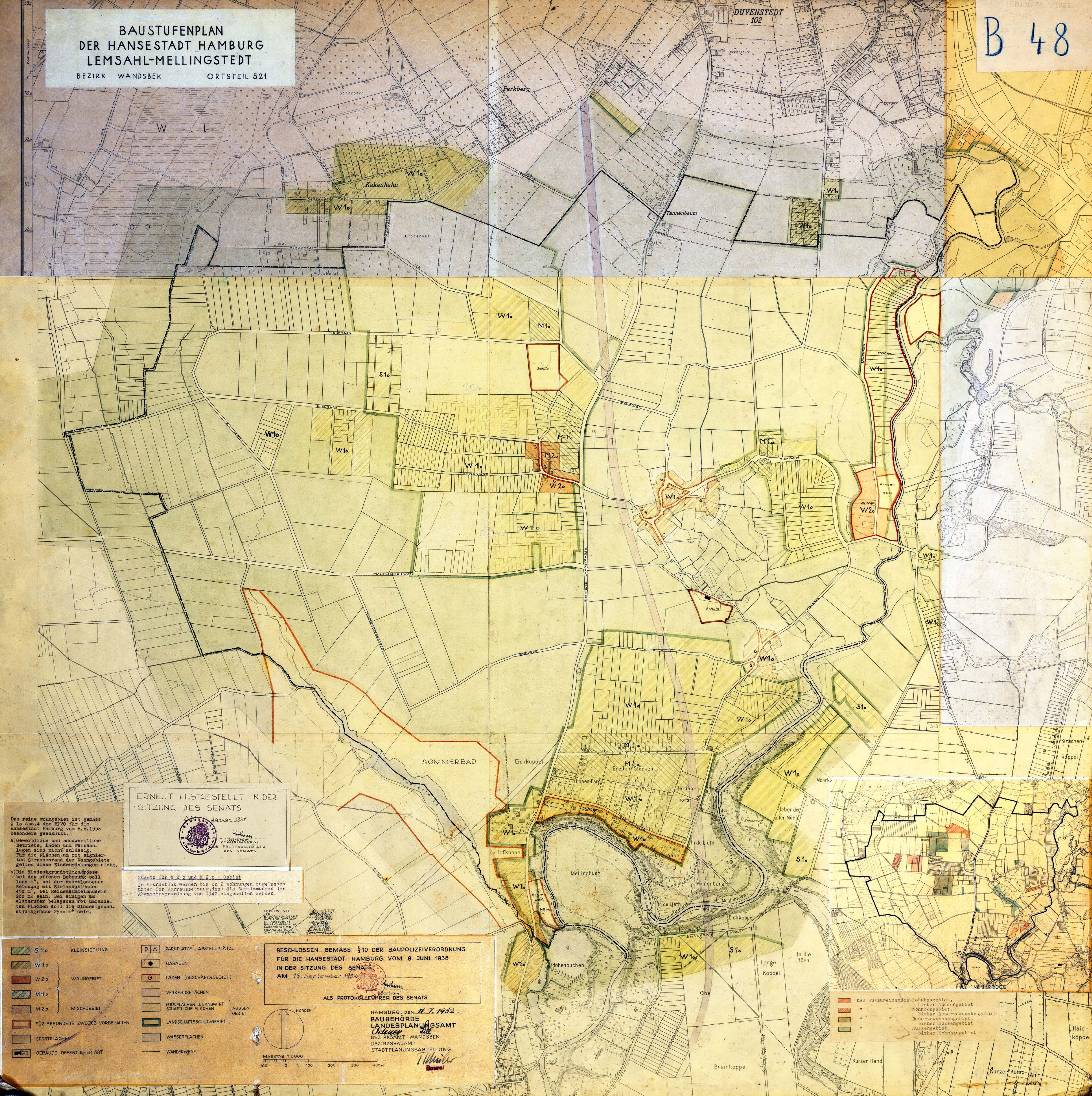


BAUSTUFENPLAN
DER HANSESTADT HAMBURG
LEMSAHL-MELLINGSTEDT
BEZIRK WANDSBEK ORTSTEIL 521



ERNEUT FESTGESTELLT IN DER
SITZUNG DES SENATS
Januar 1955
VEREINBARTE
RECHENWEISE
PROTOKOLLFÜHRER
DES SENATS

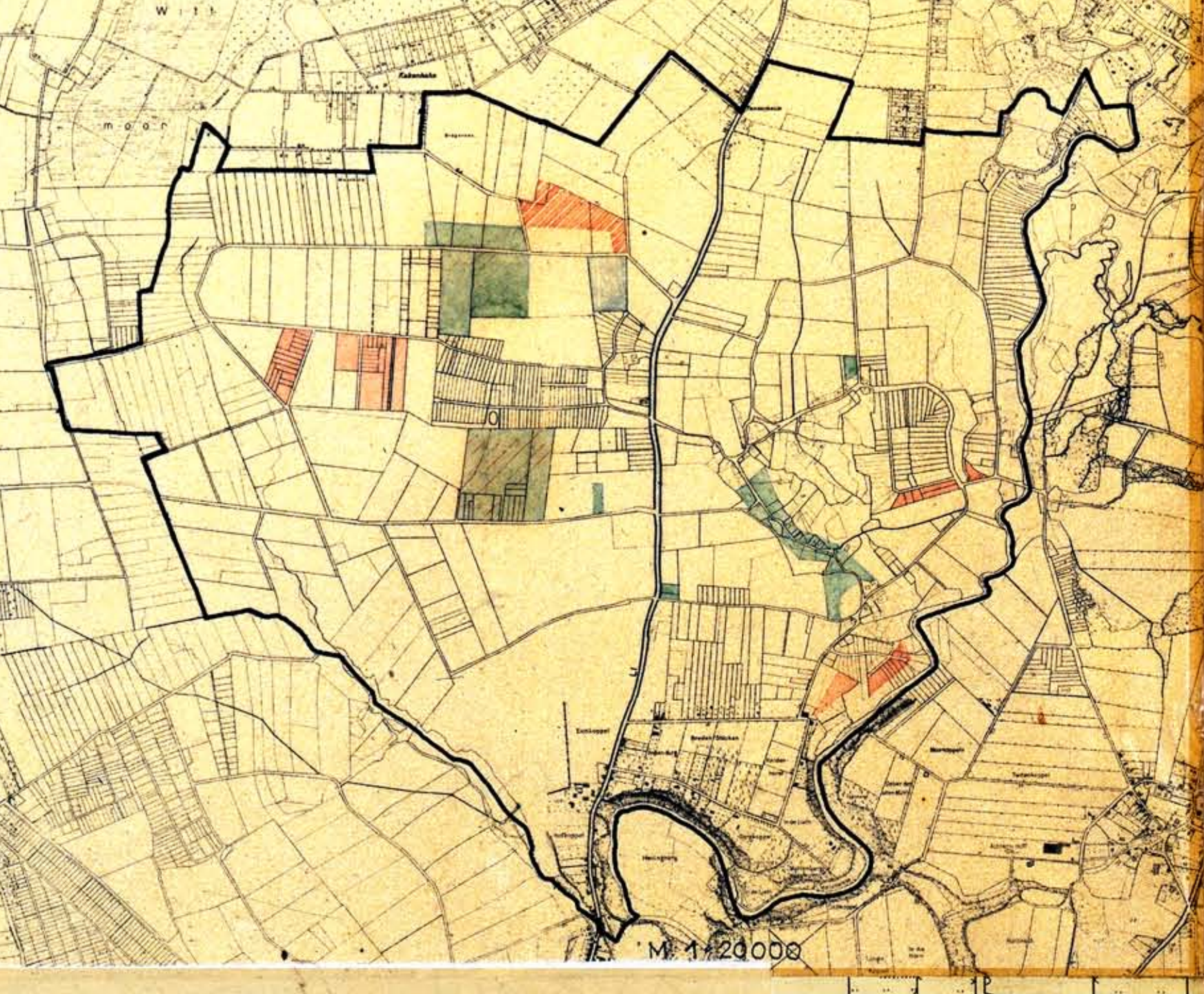
Zusatz für W 2.0 und M 2.0 - Gebiet
Je Grundstück werden bis zu 2 Wohnungen zugelassen
unter der Voraussetzung, dass die Bestimmungen der
Abwasserordnung von 1940 eingehalten werden.

Das reine Wohngebiet ist gemäss
§ 10 Abs. 4 der BPO für die
Hansestadt Hamburg vom 8.6.1938
besonders geschützt.
a) Gewerbe- und handwerkliche
Betriebe, Läden und Werkstätten
sind nicht zulässig.
Für die Flächen am rot signierten
Strassenrand der Wohngebiete
gelten diese Bestimmungen nicht.
b) Die Mindestgrundstücksgrösse
bei der offenen Bebauung soll
1000 m², bei der geschlossenen
Bebauung mit Stielenhäusern
450 m², bei Reiheneinzelhäusern
200 m² sein. Bei einigen am
Aisenerfer belegenden rot umrandeten
Flächen soll die Mindestgrund-
stücksgrösse 2500 m² sein.

- | | | | |
|------|----------------------------------|-----|---|
| S1.0 | KLEINSIEDLUNG | PA | PARKPLATZ, ABSTELLPLATZ |
| W1.0 | WOHN-
GEBIET | G | GARAGEN |
| W2.0 | | L | LADEN (GESCHÄFTSGEBIET) |
| M1.0 | | V | VERKEHRSFÄCHEN |
| M2.0 | MISCHGEBIET | GFL | GRÜNLÄCHEN U. LANDWIRTSCHAFTLICHE FLÄCHEN |
| F | FÜR BESONDERE ZWÄCKE VORBEHALTEN | LSS | LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET |
| S | SPORTFLÄCHEN | W | WASSERFLÄCHEN |
| GEB | GEBAUDE ÖFFENTLICHER ART | WEG | WANDERWEGE |

BESCHLOSSEN GEMÄSS § 10 DER BAUPOLIZEIVERORDNUNG
FÜR DIE HANSESTADT HAMBURG VOM 8. JUNI 1938
IN DER SITZUNG DES SENATS
AM 16. September 1955
ALS PROTOKOLLFÜHRER DES SENATS

HAMBURG, DEN 11. 7. 1952
BAUBEHÖRDE
LANDESPLANUNGSAMT
BEZIRKSAMT WANDSBEK
BEZIRKSBAUAMT
STADTPLANUNGSABTEILUNG
Beurteilt



neu auszuweisendes Wohngebiet,
bisher Aussengebiet
bisher Reservewohngebiet
Reservewohngebiet,
bisher Aussengebiet
Aussengebiet,
bisher Wohngebiet